



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV 28/2017/14-19

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	Montag, 09.10.2017
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:02 Uhr **Ende:** 21:43 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Klaus Otto

2. Stellvertreter d. Vors.

Herr Moritz Felgner

Bürgermeister

Herr Karsten Knobbe

Mitglieder

Herr Christian Arndt

Herr Mirko Dachroth

ab 19.05 Uhr abwesend

Frau Dr. Mathilde Dau

Herr Andreas Eißrig

Herr Dr. Frank Galeski

Herr Maik Heinol

Frau Helga Hummel

Herr Kay Juschka

Frau Claudia Katzer

Frau Andrea Knihs

Herr Dr. Dr. sc. Peter Ködderitzsch

Frau Karin Kollecker

Herr Hans-Jürgen Malirs

Herr Norbert Norden

Herr Stefan Radach

Frau Ruth Schaefer

Herr Thomas Scherler

Frau Annett Schlotte

Herr Volkmar Seidel

Herr Sven Siebert

Herr Wolfgang Toleikis

Herr Jens Vorwerk

Herr Andreas Wieczorek

Frau Elke Zielisch

Herr Bernd Zimmermann

ab 18.35 Uhr anwesend

Schriftführer(in)

Frau Sylvia Gesche

abwesend:

Mitglieder

Herr Wilfried Hannemann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-------------|-------------------|--|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 2.1 | | Feststellung von Ausschlussgründen |
| 3 | | Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 10.07./17.07./24.07./04.09.2017 |
| 4 | | Mitteilungen des Bürgermeisters |
| 4.1 | | Informationen des Bürgermeisters - Stand der Umsetzung zur DS 255/2017 |
| 5 | | Entscheidung über Befreiung von der Nutzungsgebühr für den Gemeindesaal |
| 6 | | Entscheidung über Anträge zur Vereinsförderung |
| 7 | | Mitteilung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung |
| 8 | | Mitteilungen der Ortsvorsteher |
| 9 | | Einwohnerfragestunde |
| 9.1 | | Anfragen der Gemeindevertreter |
| 10 | | Erneute Beschlussfassung zum AN 100/2017/14-19 "Bildung eines Haupt- und Rechnungsprüfungsausschusses" |
| 11 | | Informationsvorlagen |
| 11.1 | IV 025/2017/14-19 | Information zu offenen Sachthemen des Bürgermeisters |
| 12 | | Beschlussvorlagen
KWO-Gelände |
| 12.1 | DS 295/2017/14-19 | Auftragsbeschluss KWO-Gelände |
| 12.2 | DS 289/2017/14-19 | Ergänzung zur Drucksache DS 482/2014/08-14 |
| 12.3 | DS 284/2017/14-19 | Abwägung und Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan "Schulcampus Siedlungserweiterung Hönow - Teilbereich Baufeld 14.2" |
| 12.4 | DS 285/2017/14-19 | Gesamtvergabe Neubau Schulkomplex Gebrüder-Grimm-Grundschule |
| 12.5 | DS 286/2017/14-19 | Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Recycling- und Kompostieranlage Friedhofstraße“ und 4. Änderung des Flächennutzungsplans |
| 12.6 | DS 287/2017/14-19 | Entbehrlichkeit eines Grundstückes in der Gemarkung Hönow, Flur 2, Flurstücke 1557 und 1558 |
| 12.7 | DS 288/2017/14-19 | Entbehrlichkeit von Grundstücken in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstücke 1189, 1205, 1207, 1213, 1223, 1563, 1564 |
| 12.8 | DS 263/2017/14-19 | Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2018 |

Öffentlicher Teil

1

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung ist erfolgt und zugleich wird von ihm die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Er teilt weiterhin mit, dass Fr. Dr. Dau aus der Fraktion DIE LINKE ausgetreten sei.

Den Mitarbeitern der freiwilligen Feuerwehr und den Bürgern von Hoppegarten spricht der Vorsitzende seinen Dank für die Beseitigung der Sturmschäden aus.

2

Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wird unter TOP 9.1 ergänzt mit „Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung“.

Auch im nichtöffentlichen Teil wird dieser Punkt unter TOP 17 ergänzt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Mit dieser Ergänzung wird die Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

2.1

Feststellung von Ausschlussgründen

Ausschlussgründe sind derzeit nicht erkennbar.

3

Entscheidung über mögliche Einwände zu den Niederschriften vom 10.07./17.07./24.07./04.09.2017

Die Niederschriften werden ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

4

Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über nachfolgende Punkte:

Sturmschäden: Sturz von drei Bäumen auf gemeindeeigene Grundstücke.

Einzelne Dämmteile am Dach der Gebrüder-Grimm-Schule durch Sturm weggefliegen.

Dankeschreiben an alle drei Ortswehren der Gemeinde Hoppegarten für die stundenlangen Einsätze am Wochenende zur Beseitigung der Sturmschäden.

Vollsperrung der S-Bahn Brücke beendet.

Zum Ende des Monats – Entscheidung an Landkreis, ob gelber Sack oder Einführung der gelben Tonne. Augenblickliches Ergebnis ist 50 : 50.

Aufstellung des Zementpferdes „Blauer Reiter“ am Eingang der Verwaltung linker Hand. Diese Maßnahme kann erst erfolgen, wenn die Standfestigkeit geprüft ist.

Schimmelbefall, Haus IV der Joseph-Lenné-Schule – Gutachter prüft

Herr Siebert fügt hinzu: Die Räume sind komplett gesperrt. Wie lange dauert die Sperrung?

Ortsvorsteher Münchehofe, Herr Otto

- Investitionen 2018 für Münchehofe hat er in schriftlicher Form weitergeleitet und bittet um Aufnahme in den Haushalt. Leider stehen im zweiten Entwurf des Haushaltes keinerlei Investitionen für Münchehofe. Er bittet den Bürgermeister zusammen mit den Verwaltungsmitarbeitern die Vorschläge des Ortsbeirates zu prüfen.

Herr Otto nimmt die Sitzungsleitung zurück.

9

Einwohnerfragestunde

Bürger aus Dahlwitz-Hoppegarten

Abbindung Köpenicker Str. von der B 1

Wie ist der Stand der Planung und was unternimmt die Gemeinde zur Verhinderung der Abbindung, die mit großen wirtschaftlichen Kosten für die ortsansässigen kleinen Unternehmen und mit einer erheblichen Erhöhung des Verkehrs für die Anwohner zwischen der Alten Berliner Str./Köpenicker Str./Neuen Hönower Weg verbunden wäre?

Herr Knobbe

Bericht über die Planung des Landesbetriebs für Straßenwesen im Ortsbeirat. Hier ist vorgesehen einen Kreisverkehr zu errichten. Im Bereich der Friedrichshagener Chaussee/Köpenicker Allee. Hintergrund ist die Entschärfung des Unfallrisikos. Durch die Abbindung könnte die Ampelschaltung verändert werden und das Unfallrisiko minimiert.

Es geht um die bspw. 20 Sekunden der Ampelschaltung, die von der Köpenicker Str. in Richtung Friedrichshagen. Diese kann der anderen Ampel zugeschaltet werden.

Nachfrage Bürger

Werden die angesprochenen Interessen der Anwohner beachtet?

Herr Knobbe

Diese müssen in der Diskussion mit den Interessen der Gemeinde und der Entschärfung dieses Verkehrsknotens und zugleich Unfallschwerpunktes.

Herr Siebert

War nicht in Abhängigkeit mit dem Bau des Kreisverkehrs die Abbindung der Köpenicker Str. zu sehen?

Herr Knobbe

Nach meinen Informationen gibt es keine direkte Abhängigkeit.

Hinweis von Herrn Otto an den Bürger

Es wäre gut, wenn der Bürger die Ausschusssitzungen besucht, bei denen dieses Thema behandelt wird.

Bürgerin aus Hoppegarten

Ist der Busverkehr, der momentan über die Rudolf-Breitscheid-Str. geführt wird, berücksichtigt worden? Wenn ja, welche Linienführung gäbe es?

Herr Knobbe

Die Frage ist verfrüht. Hier muss noch eine Entscheidung getroffen werden.

Frau Schaefer gibt den Hinweis, dass auch der Kreis bei den Entscheidungen beteiligt werden muss.

Frau Katzer weist darauf hin, dass in der Bauausschusssitzung am 16.10. dieses Thema behandelt wird.

Bürger aus Hönow

Im Ortsbeirat wurde eingehend über die Straßenverschwenkung in der Brandenburgischen Str. diskutiert. Die Mehrheit der Mitglieder empfindet diese Lösung als ungünstig.

Er bittet im Namen der Bürgerinitiative die Drucksache namentlich abstimmen zu lassen.

9.1

Anfragen der Gemeindevertreter

Änderung der Tagesordnung siehe TOP 2.

Herr Juschka

fragt nach vom Bürgermeister zugesagten Alternativvorschlägen zum Beschluss Beschilderung IGA-Gartennachbarn?

Herr Knobbe

kann erst dann Alternativen aufzeigen, wenn wir die Fördermittel bekommen.

Fr. Dr. Dau an den Bürgermeister

Sie zitiert aus der Brandenburgischen Kommunalverfassung: „Der Hauptverwaltungsbeamte hat die GV bzw. den Hauptausschuss über alle wichtigen Angelegenheiten einschl. der Pflichtaufgaben nach Weisung rechtzeitig zu informieren.“

Unsere Geschäftsordnung besagt auf Bauanträge bezogen, „Ist die GV über bedeutsame ortsprägende Bauvorhaben zeitnah in Kenntnis zu setzen.“

Liegen derzeit solche Anträge vor und um welche handelt es sich konkret?

Herr Knobbe

Er interpretiert dies so, dass man ein Vorhaben dann bezeichnen kann, wenn eine Genehmigung vorliegt. Dann erst ist darüber zu informieren. Derzeit liegen keine Vorhaben vor.

Fr. Dr. Dau ist mit der Antwort nicht zufrieden. Bauvorhaben mit B-Plan Verfahren haben wir immer in die Ausschüsse gesandt. Damit ist die Antwort des Bürgermeisters nicht richtig. Keine Transparenz.

Herr Arndt

1. Vor fünf Wochen hatte er eine schriftliche Anfrage zum Straßenbegleitgrün gestellt. Wann kann er mit einer Antwort rechnen?
2. Es liegt ein Bescheid zur Verpflichtungsermächtigung vom Landkreis vor. Haben wir eine Klage dagegen erhoben?
3. Bezogen auf zwei gab es in dem Bescheid die Auflage, einen Zeitplan für die Erstellung der Eröffnungsbilanz und der ausstehenden Jahresabschlüsse bis 30.09.2017 beim Kreis einzureichen. Können wir als Gemeindevertreter diesen Zeitplan schriftlich zugeleitet bekommen?

Herr Knobbe

Zu 1. Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

Zu 2.- u. 3. Er antwortet dazu im nichtöffentlichen Teil.

Frau Knihs

Wer trifft die Entscheidung aus der Verwaltung, ob gelber Sack oder Einführung der Tonne?

Herr Knobbe

Keiner aus der Verwaltung. Die Tendenz geht zur gelben Tonne. Die genauen Zahlen werden dem Kreis mitgeteilt.

Frau Knihs

In der letzten GV wurde der B-Plan Containerdienst Münchehof abgelehnt. Im Hauptausschuss informierte dann der Bürgermeister, zusammen mit dem Investor Möglichkeiten zu finden, dieses Vorhaben zur Genehmigung zu bringen.

Herr Knobbe

Er präzisiert, dass der Investor nach einer Variante sucht, die aus seiner Sicht mehrheitsfähig in der GV beschlossen werden kann.

Herr Felgner

Bereitstellung von Containern für die Lenné-Schule

Was kosten diese Container?

Wann werden diese in Betrieb gehen?

Resultiert aus dem Kauf der Container eine langfristige Nutzung?

Herr Knobbe

Die Mittel, die wir für die Erweiterung der Lenné-Schule im Haushalt eingestellt haben, waren Investitionsmittel. Wir haben die Kosten für fünf Jahre Miete einer Kaufoption gegenübergestellt. Die Kosten sind ca. gleich. Eine Entscheidung, ob Kauf oder Miete ist noch nicht gefallen.

Nachfrage Herr Felgner

Wiederholt Frage 3 und möchte wissen, ob man im Vorfeld diese Container besichtigen darf, aufgrund schlechter Erfahrungen der Grimm-Schule?

Herr Knobbe

Den Zeitpunkt der Inbetriebnahme kann er leider noch nicht benennen.

Herr Dr. Galeski

Im Gemeindegebiet hängen noch einzelne Wahlplakate, wann werden die entfernt?

Herr Knobbe

Entzieht sich meiner Kenntnis. Nehmen wir mit und sind dankbar für jeden konkreten Hinweis. Daraufhin werden die Parteien informiert und müssen dann ihre Plakate entfernen.

Herr Dr. Galeski

Vor dem Landhotel Hönow wird auf der Grünfläche unweit des Baus von Einfamilienhäusern durch einen privaten Investor wild geparkt. Werden Ordnungsmaßnahmen dazu eingeleitet?

Herr Knobbe nimmt es mit in die Verwaltung.

Herr Dr. Galeski

Gibt es die Möglichkeit von der Verwaltung eine Verkehrszählung durchführen zu lassen oder ist künftig an stark befahrenen Straßen so etwas geplant?

Herr Knobbe

Es gibt hier zwei Geräte, die selbständig den Verkehr zählen und sogar Geschwindigkeiten aufnehmen können. Gibt es einen konkreten Anlass?

Herr Dr. Galeski

Er könne sich vorstellen, dass in der Siedlungserweiterung im Zusammenhang mit dem Schulneubau eine Verkehrszählung sinnvoll wäre.

Herr Knobbe

Diesen Hinweis nehmen wir mit.

Herr Arndt möchte von Herrn Dr. Galeski wissen, warum er eine Verkehrszählung am Grünzug und in der Brandenburgischen Str. möchte?

Herr Dr. Galeski wiederholt, im Zusammenhang mit dem Schulneubau.

Herr Siebert

Hat erfahren, dass unsere Gemeinde keinen Gemeindebrandmeister mehr hat. Gibt es dafür schon einen Nachfolger? Gibt es einen Arbeitsplan, um diese Funktion wieder zu besetzen?

Herr Knobbe antwortet im nichtöffentlichen Teil.

Herr Malirs

Das Ratsinformationssystem wird auch über Iphone oder Ipad genutzt. Kann man auch darüber einen Zugang erhalten?

Herr Knobbe

Nimmt es mit in die Verwaltung. Er gibt dazu bekannt, dass es im nächsten Jahr eine modernisierte Serverumstellung geben wird.

Herr Siebert

Erklärt, dass man sich ZIP-Dateien auch herunterladen kann. Es funktioniert.

10

Erneute Beschlussfassung zum AN 100/2017/14-19 "Bildung eines Haupt- und Rechnungsprüfungs- ausschusses"

Bei der Benennung des Tagesordnungspunktes hat sich ein Schreibfehler eingeschlichen. Statt der Bezeichnung AN 100 muss es AN 103 heißen.

Dieser Antrag wurde bereits abgestimmt und fand eine Mehrheit. Der Bürgermeister hat diesen Beschluss beanstandet und lt. Kommunalverfassung muss er erneut namentlich abgestimmt werden.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt die Umbenennung des Hauptausschusses in Haupt- und Rechnungsprüfungsausschuss.

Hr. Arndt ja, Hr. Dachroth ja, Fr. Dr. Dau ja, Hr. Dr.Dr.sc. Ködderitzsch ja, Hr. Dr. Galeski nein, Hr. Eißrig ja, Hr. Felgner nein, Hr. Hannemann n.anw., Hr. Heinol ja, Fr. Hummel nein, Hr. Juschka ja, Fr. Katzer nein, Fr. Knihs ja, Hr. Knobbe nein, Fr. Kollecker nein, Hr. Malirs ja, Hr. Norden ja, Hr. Otto enth., Hr. Radach ja, Fr. Schaefer nein, Hr. Scherler ja, Fr. Schlotte nein, Hr. Seidel nein, Hr. Siebert ja, Hr. Toleikis ja, Hr. Vorwerk ja, Hr. Wieczorek nein, Fr. Zielisch ja, Hr. Zimmermann ja

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 17 x ja, 10 x nein, 1 enth.

11 Informationsvorlagen

11.1 IV 025/2017/14-19 Information zu offenen Sachthemen des Bürgermeisters

Zur Kenntnis genommen

12 Beschlussvorlagen

KWO-Gelände

12.1 DS 295/2017/14-19 Auftragsbeschluss KWO-Gelände

Pause von 19.06 Uhr bis 19.16 Uhr

GO-Antrag Hr. Arndt auf Verweisung in die Ausschüsse

Gegen den Antrag: Herr Juschka

Für den Antrag: Frau Zielisch

Abstimmungsergebnis: 6 x ja, 16 x nein, 3 x enth.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, alle notwendigen Vorbereitungen dafür zu treffen, dass das mit DS 081/2015/14-19 eröffnete B-Planverfahren mit der Maßgabe fortgesetzt wird, dass innerhalb des Geltungsbereiches Flächen mit den Nutzungsarten Gemeinbedarf, Verkehr und Grün festgesetzt und durch die Gemeinde erworben werden.

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 26 x ja, 0 x nein, 1 x enth.**12.2 DS 289/2017/14-19 Ergänzung zur Drucksache DS 482/2014/08-14****Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt in Ergänzung zur DS 482/2004/08-14 den Grunderwerb von Grundstücken in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 5, Flurstücke 176 und 178 (mit einer Gesamtgröße von 10.501 m²) sowie von Grundstücksteilflächen aus den Grundstücken in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 7, Flurstücke 521, 522, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535/1, 535/2, 536, 538, 539, 540, 541, 542, 543 und 544 (mit einer Gesamtfläche von ca. 38.760 m²) von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) zum gutachterlich ermittelten Verkehrswert.

Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, die Vertragsverhandlungen zu führen und zum Abschluss zu bringen.

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, die für den Grunderwerb benötigten Mittel in den Haushalt 2018 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:**Mehrheitlich angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 20 x ja, 1 x nein, 6 x enth.**12.3 DS 284/2017/14-19 Abwägung und Satzungsbeschluss für den
Bebauungsplan "Schulcampus Siedlungserweiterung
Hönow - Teilbereich Baufeld 14.2"****GO-Antrag v. Fr. Knihs auf Schluss der Debatte und Abstimmung****Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen****GO-Antrag v. Hrn. Galeski auf namentliche Abstimmung****Beschlussvorschlag:****Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt:**

1. die während der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Einwendungen und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplans „Schulcampus Siedlungserweiterung Hönow - Teilbereich Baufeld 14.2“ gemäß der beigefügten Unterlage (Anlage 01) abzuwägen. Die

Verwaltung wird beauftragt, die Bürger und die Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, vom Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

2. gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan „Schulcampus Siedlungserweiterung Hönow - Teilbereich Baufeld 14.2“, bestehend aus der Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen (Stand August 2017, Anlage 02), als Satzung. Die Begründung (Stand August 2017, Anlage 03) wird gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen.

Hr. Arndt enth., Hr. Dachroth n. anw., Fr. Dr. Dau ja, Hr. Dr.Dr.sc. Ködderitzsch ja, Hr. Eißrig enth., Hr. Felgner enth., Hr. Hannemann n. anw., Hr. Heinol ja, Fr. Hummel ja, Hr. Juschka ja, Fr. Katzer ja, Fr. Knihs ja, Hr. Knobbe ja, Fr. Kollecker enth., Hr. Malirs ja, Hr. Norden ja, Hr. Otto ja, Hr. Radach ja, Fr. Schaefer ja, Hr. Scherler ja, Fr. Schlotte ja, Hr. Seidel nein, Hr. Siebert ja, Hr. Toleikis enth., Hr. Vorwerk ja, Hr. Wieczorek ja, Fr. Zielisch enth., Hr. Zimmermann ja.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 21 x ja, 2 x nein, 4 x enth.

12.4 DS 285/2017/14-19 Gesamtvergabe Neubau Schulkomplex Gebrüder-Grimm-Grundschule

GO Antrag v. Hrn. Dr. Galeski auf namentliche Abstimmung

GO-Antrag v. Hrn. Arndt auf Änderung des Beschlusstextes

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe als Gesamtvergabe mit den Leistungen Planen und Bauen, ~~optional Finanzierung nach Klärung der Voraussetzungen~~, für den Neubau eines Schulkomplexes für die Gebrüder-Grimm-Grundschule, bestehend aus einem Schul- und Hortgebäude, einer Zweifeldsporthalle, eines Sportplatzes, eines Ortsteilzentrums mit Bibliothek und den dazugehörigen Außenanlagen an den Bieter 5 (Implenia Hochbau GmbH) vorbehaltlich der kommunalaufsichtlichen Genehmigung.

Herr Knobbe: Wenn sich nach dem Gespräch mit dem Landrat tatsächlich eine Option bei der Finanzierung ergibt, dann wird das der Gemeindevertretung zur Entscheidung vorgelegt.

Über die Streichung wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 13 x ja, 13 x nein, 1 x enth. Mit Stimmengleichheit abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe als Gesamtvergabe mit den Leistungen Planen und Bauen, Finanzierung nach Klärung der Voraussetzungen, für den Neubau eines Schulkomplexes für die Gebrüder-Grimm-Grundschule, bestehend aus einem Schul- und Hortgebäude, einer Zweifeldsporthalle, eines Sportplatzes, eines Ortsteilzentrums mit Bibliothek und den dazugehörigen Außenanlagen an den Bieter 5 (Implenia Hochbau GmbH) vorbehaltlich der kommunalaufsichtlichen Genehmigung.

Hr. Arndt enth., Hr. Dachroth n. anw., Fr. Dr. Dau ja, Hr. Dr.Dr.sc. Ködderitzsch ja, Hr. Dr. Galeski ja, Hr. Eißrig enth., Hr. Felgner enth., Hr. Hannemann n. anw., Hr. Heinol ja, Fr. Hummel ja, Hr. Juschka ja, Fr. Katzer ja, Fr. Knihs ja, Hr. Knobbe ja, Fr. Kollerker ja, Hr. Malirs ja, Hr. Norden ja, Hr. Otto enth., Hr. Radach ja, Fr. Schaefer ja, Hr. Scherler ja, Fr. Schlotte ja, Hr. Seidel enth., Hr. Siebert ja, Hr. Toleikis enth., Hr. Vorwerk enth., Hr. Wieczorek ja, Fr. Zielisch ja, Hr. Zimmermann ja.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 20 x ja, 0 x nein, 7 x enth.

12.5 DS 286/2017/14-19 Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Recycling- und Kompostieranlage Friedhofstraße“ und 4. Änderung des Flächennutzungsplans

GO-Antrag v. Hrn. Scherler auf Verweisung in die Ausschüsse

Für den Antrag: Hr. Arndt

Abstimmungsergebnis: 23 x ja, 2 x nein, 2 x enth.

12.6 DS 287/2017/14-19 Entbehrlichkeit eines Grundstückes in der Gemarkung Hönow, Flur 2, Flurstücke 1557 und 1558

Die CDU-Fraktion schlägt vor, die erzielten Mittel zu sperren und für den Schulneubau einzusetzen.

Diesen Vorschlag macht sich der Bürgermeister zu Eigen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten stellt gemäß § 79 Abs. 1 BbgKVerf fest, dass das Grundstück in der Gemarkung Hönow, Flur 2, Flurstücke 1557 und 1558 sowie die dazu gehörigen Miteigentumsanteile von 20/76stel an den Flurstücken 1630, 1631 und 1632 für die Erfüllung gemeindlicher Aufgaben in absehbarer Zeit nicht notwendig ist.

Die Gemeindevertretung beschließt die öffentliche Ausschreibung des Grundstückes zum Verkauf und beauftragt die Gemeindeverwaltung mit der Umsetzung.

Die erzielten Mittel sind zweckgebunden für den Schulneubau der Grundschule im Ortsteil Hönow einzustellen.

Abstimmungsergebnis:**Mehrheitlich angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 22 x ja, 4 x nein, 1 x enth.

**12.7 DS 288/2017/14-19 Entbehrlichkeit von Grundstücken in der Gemarkung
Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstücke 1189, 1205,
1207, 1213, 1223, 1563, 1564**

Vom Einreicher zurückgezogen

**12.8 DS 263/2017/14-19 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für
das Haushaltsjahr 2018**

Es liegt der zweite Entwurf vor. Darin sind alle Veränderungen eingearbeitet. Eine separate Dokumentation weist diese aus.

Frau Huhle gibt einige Erklärungen dazu.

Dr. Galeski entschuldigt sich bei den Anwesenden für einen Antrag der LINKEN, der durch ein Versehen nicht durchgestellt wurde. Es handelt sich hierbei um eine Installation von zwei Bedarfsampeln. Diesen Antrag übergibt er den Fraktionen und bittet darum, ihn in der Fraktionssitzung zu behandeln.

Ende des öffentlichen Teils um 21.43 Uhr.

Klaus Otto
**Vorsitzender
Gemeindevertretung**

Sylvia Gesche
Protokoll